

# Großherzoglich Hessische Land-Zeitung.

Samstag, den 8. August 1807. No. 95.

Washington, vom 1. Jul.

Im Laufe des Jahrs 1806. ließ die Regierung der vereinigten Staaten 64,093 Adler, jeden zu 5 Dollars, 1616 Adler, jeden zu 2½ Dollars, 839,576 halbe Dollars und 2,061,224 Vierteldollars prägen.

Peter sburg, vom 11. Jul.

Unser Verlust in der Schlacht bei Friedland erstreckt sich an Getödteten und Verwundeten bis auf zehntausend Mann.

Copenhagen, vom 28. Jul.

Es heißt hier, daß die Engländer die sämtlichen Ostsee-Häfen unter strenge Blockade setzen werden.

Auf der Insel Samsö hat in der Nacht zum 14ten July ein fürchterliches Hagelwetter viele Saatzfelder verwüstet und an den Häusern der Landleute Schaden angerichtet.

Stralsund, vom 20. Jul.

Die zweite Division von der hannoverschen Legion ist den 9ten dieses unter Befehl des königl. großbritannischen Generalmajors, Baron von Linsingen, zu Perth angelangt.

Hamburg, vom 1. Aug.

Sollte der Friede zwischen Rußland und der ottomannischen Pforte nicht zu Stande kommen, sondern der Krieg zwischen diesen beiden Mächten fortdauern, so würde Frankreich als Bundesgenosse der letzteren daran Theil nehmen, und alsdann, der Kriegshauptplatz eine ganz andere Richtung erhalten.

Man glaubt, Stralsund sollte wie Danzig, zu einer Hansestadt erklärt werden, sobald es erobert seyn wird.

Nachdem am 14ten und 15ten July die franz. Tirailleurs sich tapfer mit den schwedischen Truppen herumgeschossen hatten, so schickte der König von Schweden einen Adjutanten mit einer gefüllten Goldbörse aus Stralsund ins franz. Hauptquartier, mit

dem Auftrag, den franz. Tirailleurs dieses Geld als Geschenk zu überbringen und ihnen Sr. schwedischen Maj. außerordentliche Zufriedenheit mit ihrem muthvollen Benehmen zu erkennen zu geben. Allein die franz. Tirailleurs schlugen dies Geschenk aus.

Man sagt, die Festung Magdeburg soll geschleift werden.

Stettin, vom 28. July.

Die Truppen-Durchzüge nach Schwedisch-Pommern, wo ein sehr beträchtliches Armee-Corps sich formirt, dauern hier fort.

Schwerin, vom 27. Jul.

Die deutschen Truppen im engl. Dienst sollen kompagnieenweise desertiren.

Der kais. franz. General Molitor befindet sich in Stralsund, um wegen Uebergabe dieser Festung an die franz. Truppen zu unterhandeln. Die Parlamentärs gehen häufig hin und her.

Hannover, vom 1. Aug.

Prinz von Ponte-Corvo wird dieser Tage hier erwartet.

Haag, vom 28. Jul.

Ein engl. Bevollmächtigter zu Friedensunterhandlungen ist von London abgegangen.

N. S. Eben lauft das Gerücht, der König von England sey gestorben.

Paris, vom 1. Aug.

Man sagt, die russ. Truppen zu Cattaro hätten Befehl erhalten, diesen Platz, samt Kastel Ruovo den franz. Truppen zu übergeben. Wie dieses geschehen, wird auch Braunau an die Oestreicher übergeben werden.

Der Kaiser Napoleon hat unter dem 20. Juni einen Generalpardon für alle franz. Deserteurs bewilligt, die sich innerhalb 2 Monaten wieder freiwillig stellen.

Man sagt, daß die franz. Truppen die Küsten des nördlichen Deutschlands bis

